

Hochkarätiges Fachwissen

VERANSTALTUNG. Endlich traf man sich wieder auf Schloss Pichlarn. Das Thema Insolvenz- und Sanierungsberatung lockte viele in die Obersteiermark.



Die ÖGSW Kolleg:innen auf Schloß Pichlarn

Landesleiter Kollege Klaus Gaedke begrüßte die Teilnehmer:innen und führte durch den ersten Tag. Kollege und Rechtsanwalt Thomas Haselberger startete mit einem Praxisfall in das Thema. Kollege Georg Steinkellner gab den Kolleg:innen einen Überblick über die Sanierungsvarianten aus betriebswirtschaftlicher Sicht und Finanzierungsmöglichkeiten. Welche Insolvenzantragsgründe es gibt und die Spezialprobleme Einlagenrückgewähr und negative Verrechnungskonten – damit beschäftigte sich u.a. Kollege und Rechtsanwalt Stefan Piringer. Richterin Kathrin Poltsch gab auf launige Art und Weise einen Erfahrungsbericht aus ihrer richterlichen Tätigkeit. Den Abend ließen die Kolleg:innen in Tauplitz in der Pfannerhütte bei Musik und traditionellem Essen ausklingen. Kollege und KSW Landespräsident Fritz Möstl führte am Samstag durch die Tagung. Die Vorträge eröffnete Kollegin Sabine Kanduth-Kristen zu den steuerlichen Aspekten, Kollegin Tanja Trummer schloss mit den Auswirkungen der Insolvenzeröffnung und Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich der Personalverrechnung an. Weiter ging es mit den Haftungen für die Kolleg:innen im Bereich der Insolvenzen – aufbereitet von den Rechtsanwälten Patrick Gensbichler und Kollegen Thomas Haselberger. Rechtsanwalt David Seidl beschäftigte sich mit Sonderfragen bei Personengesellschaften und last but not least referierte Gerhard Schummer die Judikatur zu diesem Bereich. Die ÖGSW dankt allen Referent:innen, Moderatoren, Sponsoren, Mitwirkenden und Organisatorin und Präsidentin Sabine Koterski. Wenn Sie das Intensivseminar versäumt haben, können Sie die On-demand-Version über www.oegsw.at bestellen. Das nächste Event findet vom 29. Februar – 1. März 2024 statt.

ÖGSWoMan in Vienna

VERANSTALTUNG. Anfang März präsentierte die ÖGSW erfolgreiche Frauenkarrieren.

Am Podium standen Rede und Antwort Kolleginnen Verena Trenkwalder, Partnerin bei einer der Big4, Sabine Koterski, Kanzleigründerin, Kollegin Eva-Maria Neumann, Partnerin in einer mittleren Kanzlei. Initiiert wurde ÖGSWoMan von Kollegin und Landesleiterin NÖ Andrea Sedetka, Präsidentin Sabine Koterski und Kollegin Carmen Baumert. Die Moderation führte eloquent und charmant Kollegin und ehemalige ÖGSW Vizepräsidentin Liss



Die ÖGSWoMan beim Talk über erfolgreiche Frauenkarrieren

Heller. Die Sängerin Caroline Kreutzberger begleitet den Abend mit ihrer vollen Stimme und Musik. Karitativ unterstützt wurde Renate Bárány für Hope for Future. Am Podium gingen die Kolleginnen unter anderem folgenden Fragen auf den Grund: Was ist das Faszinierende an einer eigenen Kanzlei? Warum ist Selbständigkeit eine gute Option? Macht die Gründung auf der grünen

Wiese oder der Kanzleikauf mehr Sinn? Wie wird man zur Partnerin einer der Big4? Wie steigt man in die Chefetage auf? Was macht eine Partnerschaft aus? Und natürlich: wie ist das mit Familie und Kindern – wie ist das vereinbar, organisierbar? Jeder hatte seine eigene Geschichte und es gibt sicher noch sehr viele da draußen, die anders, vielleicht auch ähnlich, aber besonders sind.

FOTOS BEIGESTELLT